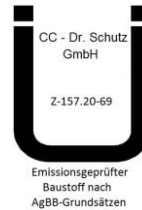


PU Color



1 PRODUKTBESCHREIBUNG

Farbiger 2K Polyurethansiegel auf Wasserbasis.

- Nur für die professionelle Anwendung.
- Strapazierfähiger Siegelfilm, ausgezeichnete Elastizität und gute Beständigkeit gegen farblose Chemikalien.
- Hervorragender Verlauf und Haftung.
- Anwendungssicher im Auftrag.
- Hoher Festkörpergehalt.
- Farbtöne: Nach Kundenwunsch. Mögliche Farbauswahl nach RAL-K5, NCS-S, Pantone und Sikkens 4041, ausschließlich Leucht- und Metallicfarben, und nach Mustervorlage.
- abZ-Nr. Z-157.20-69, emissionsgeprüfter Baustoff nach AgBB-Grundsätzen

Bitte beachten:

Nur für geschulte und zertifizierte Verarbeiter.

Auftragsbezogene Fertigung

2 ANWENDUNGSBEREICHE

Für die farbige Gestaltung sanierungsbedürftiger elastischer Bodenbeläge und mineralischer Sichtspachtelmassen.

- Bodenbeläge aus PVC, CV und Gummi mit glatter oder leicht strukturierter bzw. genarbter Oberfläche.
- Linoleum-Böden, bei offenporigem Linoleum nach Grundierung mit **Dr. Schutz Lino Primer**.
- Beschichtung auf von uns getesteten und freigegebenen mineralischen Sichtspachtelmassen nach der Grundierung mit **Dr. Schutz Primer für Sichtspachtelböden (**)**.
- Nichtsaugende Stein- und Fliesenuntergründe nach Grundierung mit **Dr. Schutz Superbond**.
- Epoxy-Grundierungen und EP-Dickschichtversiegelungen, gegebenenfalls nach Vorreinigung (**).
- Für weiche PU-Gießbeschichtungen und sonstige stärker punktelastische Untergründe Kombination (Shore D < 60) mit **Dr. Schutz Flex Add** empfohlen (**).
- Geeignet zur Volltonfärbung von Holz- und Korkfußböden.
- Kombinierbar mit **Decelerator Add** zur Verlängerung der offenen Zeit auf der Fläche.

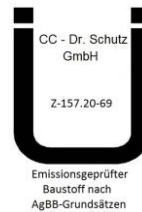
Die Eignung für Sicherheitsbeläge, stärker strukturierte Oberflächen und Noppenböden ist vorab objektspezifisch zu klären (**).

Auch anwendbar als Markierungsfarbe für Sportböden, wobei wir bevorzugt **Dr. Schutz Line Color** empfehlen.

3 ANWENDUNG

Dr. Schutz PU Color vor Härterzugabe gut aufschütteln. **Crosslinker M** dem Stammlack im Verhältnis 10:1 zugeben und unverzüglich gründlich und gleichmäßig anmischen. Nach 10 Minuten Ruhen nochmals umrühren und verarbeiten. Nicht mehr anmischen, als innerhalb von 2 Stunden (20 °C) verbraucht wird. **PU Color** bei mindestens 15 °C auf den sorgfältig grundgereinigten und vollflächig angeschliffenen Untergrund (Beachten Sie unsere Technische Information „Vorbereitung von Untergründen“) gleichmäßig mit der **Dr. Schutz Aquatop Rolle** in ein bis zwei Schichten aufbringen, bis Deckung gegeben ist.

PU Color



Hinweise:

- Der Untergrund muss fachgerecht vorbereitet sein und sich in einem angerauten, sauberen, trockenen, öl-, wachs- und staubfreien Zustand befinden.
- Offenporige Linoleumböden, Holz- und Sichtspachtelböden müssen mit mindestens zwei Schichten gerollt werden.
- Vor Auftrag des **PU Color** ist ein gründliches Aufrühren zwingend erforderlich, um eine passende und homogene Farbmischung sicherzustellen. Beachten Sie das beigelegte Farbaufstrichmuster, welches mit dieser Fertigung angelegt wurde. Sie finden es im mit einem X gekennzeichneten Karton.
- Bildung von Antrocknungen im Behälter möglich. Benutzen Sie bei Bedarf das beigelegte Sieb.
- Die Verdunstung des Wassers kann durch Luftbewegung beschleunigt werden. Wir empfehlen hierzu unseren Trocknungsventilator **Dr. Schutz TG1**.
- Die Anwendung auf Holzböden erfolgt ohne weiteren Primer in zwei Schichten. Falls ein Zwischenschliff nötig sein sollte, dann nur nach der ersten Schicht und keinesfalls nach der zweiten Schicht. Bei Hölzern mit löslichen Inhaltsstoffen kann es in der ersten Schicht zu einem Durchschlag kommen. Da der Erstauftrag sperrend wirkt, ist dies mit dem Zweitauftrag nicht mehr zu sehen. Wir empfehlen in jedem Fall das Finish mit einem transparenten Dr. Schutz Siegel.
- Individuelle Abmischungen mit allen Dr. Schutz und strato-Lacken sind bis 5% möglich, um transparente Flächenfärbungen zu erzeugen. Bei lasierenden flächigen Eintönungen bitte beachten, dass bei der flächigen Verarbeitung von transparent pigmentierten Lacken am Fußboden Farbschwankungen durch Rollenspuren und Überlappungsbereiche generell extrem schwierig zu vermeiden sind. Es ist daher vorteilhaft, die Pigmentierung nicht konzentriert nur in einer Schicht durchzuführen, sondern anteilig auf verschiedene Schichten zu verteilen. Dabei muss der Verarbeiter dafür sorgen, dass die Überlappungsbereiche der verschiedenen Schichten versetzt sind. Es ist günstig, in den Schichten in hoher Lackauflage zu arbeiten, damit die Lacke länger offen sind und der Verlauf nicht behindert wird.
- Boden- und Materialtemperatur dürfen während der Applikation und Trockenzeit nicht unter +15°C liegen.
- Die Regeln des Fachs sind zu berücksichtigen.

4 VERBRAUCH

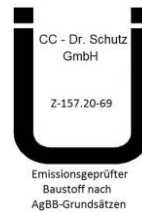
Pro Schicht ca. 90-100 ml/m² (10-11 m²/l).

Berücksichtigen Sie, dass in Abhängigkeit der Saugfähigkeit und des Kontrasts des Untergrunds mehrere Aufträge bis zur vollen Deckung nötig sein können. Bei Farbtönen mit weniger starker Deckkraft zusätzliche Schichten vorsehen (**). Bei stark saugendem Untergrund je nach Saugfähigkeit erhöhter Verbrauch möglich.

5 TROCKENZEIT

Vorsichtig begehbar und im Folgeauftrag weiterbearbeitbar nach ca. 2 Stunden, jedoch nicht länger als 12 Stunden. Bei längerer Zwischentrocknung muss ein vollflächiger Mattierungsschliff erfolgen. Vorsichtig nutzbar 12 Stunden nach Trocknung der letzten Siegelschicht. Nach 24 Stunden ist bereits ca. 80% der Strapazierfähigkeit erreicht. Nach 7 Tagen ist die volle Strapazierfähigkeit und Chemikalienbeständigkeit des Produktes gegeben.

PU Color



Niedrige Temperaturen, erhöhte Luftfeuchtigkeit und schlechte Lüftung können die Trockenzeit nachhaltig verlängern. Auf das Auslegen von Teppichen in den ersten 10-14 Tagen verzichten. Möbel vorsichtig einbringen. Die Fläche darf in den ersten drei Tagen nicht feucht gewischt werden.

6 Reinigung & Pflege

Nach vollständiger Aushärtung **Dr. Schutz PU Reiniger** zur Reinigung verwenden.

In Bereichen, in denen aufgrund hoher Beständigkeitsanforderungen nicht konventionell gepflegt werden soll, können Verschleißerscheinungen, wie Verkratzungen oder Verfärbungen, eine partielle oder vollflächige Sanierung des Siegelfilmes durch erneuten Aufbau von **Dr. Schutz PU Color** erforderlich werden lassen. Es wird immer eine Sanierung abgeschlossener Teilflächen empfohlen.

Falls eine konventionelle Pflege gewünscht ist, empfehlen wir je nach Glanzgrad **Dr. Schutz Vollpflege** oder **Dr. Schutz Bodenglanz**.

Beachten Sie unsere belags- und objektspezifischen Pflegeanleitungen unter www.dr-schutz.com.

7 LAGERUNG

Vor Frost schützen. Kühl und trocken lagern. Haltbarkeit 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde ab Herstellungsdatum. Anstrichmittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bei Wärmewechsellagerung und in Anbruchgebänden können sich Antrocknungen bilden. Diese vor Gebrauch absieben.

8 TECHNISCHE DATEN

Inhaltsstoffe: Wasser, Polyacrylat, Polyurethan, Glycoether, Kieselsäuren, Wachse, Additive, Pigmente. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

voc (g/l) ca. 80-100 in Mischung (ISO11890) je nach Farbe / GISCODE: W3DD+ / Decopaint 2004/42/IIA(j)(140)140.

ADR/RID: kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (Stammlack und Vernetzer).

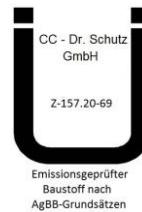
CLP (Stammlack): nicht kennzeichnungspflichtig.

Restentleerte Gebinde können mit dem Hausmüll bzw. der Wertstoffsammlung entsorgt werden.

CLP (Crosslinker M): GHS 07, Achtung. Enthält Hydrophiles, aliphatisches Polyisocyanat, Dipropylenglykoldimethylether. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H335 Kann die Atemwege reizen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P280 Schutzhandschuhe tragen. P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

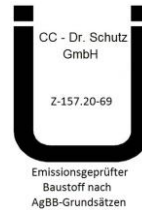
9 BESONDERE HINWEISE

PU Color



- Angemischte 2K-Produkte können Kohlendioxid und Druck entwickeln. Niemals 2K-Mischungen dicht verschließen, Berstgefahr!
- Beachten Sie den Chargenaufdruck. Nur Produkte gleichen Chargenaufdrucks in einer Schicht verarbeiten. Bei unterschiedlichen Chargen diese vor der Verarbeitung in einem separaten Behälter vermischen.
- Alle Angaben unter Laborbedingungen 23°C/50% rH/ 3-facher Luftwechsel pro Stunde. Baustellenbedingungen können abweichen und veränderte Ergebnisse begründen.
- Sofern Sie und Ihr Kunde bei der Auswahl der Farbe auf einen Farbfächer wie K5 zurückgegriffen haben, sollten Sie deutlich machen, dass die Farben nur eine Näherung an den offiziellen Ton darstellen können. Zeigen Sie Ihrem Kunden deshalb unbedingt die beigefügte Farbmuster-Karte. Dieses Farbmuster ist mit dem Produkt im Eimer erstellt worden! Sie finden diese Farbmuster-Karte in dem mit einem X gekennzeichneten Karton dieser Lieferung.
- Im Zweifel empfehlen wir immer, dem Kunden zunächst eine Musterfläche zur Freigabe zu präsentieren, da ein und derselbe Farbtone in Abhängigkeit von verschiedenen Faktoren wie Lichtquelle, verwendete Rolle, Raumtemperatur, Glanzgrad, Auftragsmenge, Untergrundbeschaffenheit etc. optisch unterschiedlich wirken kann!
- In Abhängigkeit des Farbtons kann ohne weiteren Oberflächenschutz ein geringer Farbabrieb möglich sein.
- Eine weitere Versiegelung mit **Dr. Schutz PU Siegel** oder **Dr. Schutz PU Anticolor** ist möglich für erhöhte Schutzgebung und Glanzdefinition.
- In Bereichen starker abtragsiver Einwirkung (z.B. Stuhlrollen, Sandeintrag, ...) sind vorbeugende Maßnahmen (z.B. geeignete Schutzmatten, Sauberlaufzonen) vorzunehmen. Diese Bereiche müssen intensiv gepflegt werden bzw. es muss eine frühzeitige Sanierung in Abhängigkeit der Einwirkung in Betracht gezogen werden.
- Tipp: Bei extrem dunklen Farbtönen, welche stark mattiert nachlackiert werden sollen, empfiehlt sich zur Brechung der Milchigkeit der Mattierung die Beimischung von 10 % PU Color zum Topcoat.
- Reinigung der Arbeitsgeräte mit Wasser. Ausgehärtete Lackreste können nur mechanisch entfernt werden. Wir empfehlen stets den Einsatz neuer, trockener Aquatop Lackrollen.
- Farbige Produkte (z.B. Haarfärbemittel, farbige Wunddesinfektionsmittel) sowie Weichmacherwanderungen (z.B. aus Gummi) können zur irreversiblen Verfärbung der Siegelschicht führen. Ist objektspezifisch eine Beständigkeit gegen Hand- und Instrumentendesinfektionsmittel zu gewährleisten, empfehlen wir entsprechende Vorversuche mit den vor Ort eingesetzten Präparaten. Im Zweifelsfall fragen Sie vorab unsere anwendungstechnische Beratung.
- Bei Fußbodenheizung gelten die Hinweise der Belagshersteller.
- (*) Alle quantitativen Angaben unter Laborbedingungen 23°C/50% rH. Baustellenbedingungen können abweichen und veränderte Ergebnisse begründen.
- (***) Fragen Sie hierzu unsere anwendungstechnische Beratung.

PU Color



10 QUERVERWEIS

Unsere folgenden Veröffentlichungen in ihrer aktuellen Form gelten als Bestandteile dieses Merkblattes:

- Allgemeine Hinweise zur Anwendung von Dr. Schutz Oberflächenprodukten
- Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Die angeführten Drucksachen, sowie diese Produktinformation in ihrer aktuellsten Form, sind verfügbar über die homepage www.dr-schutz.com oder auf Anfrage bei unten angeführter Adresse.

Dr. Schutz - We Care About Floors

Dr. Schutz GmbH
Holbeinstraße 17
53175 Bonn
Tel.: + 49 (0)228 / 95 35 2-0
Fax: + 49 (0)228 / 95 35 2-29
E-Mail: zentrale@dr-schutz.com

Schweiz
Reinwall GmbH
CH 9500 Wil
Werkvertretung Schweiz und
Liechtenstein:
Floor Concept GmbH
Bachstrasse 29
8912 Obfelden
Tel. +41 (0)44 533 45 00
Fax +41 (0)44 533 45 01
E-Mail: info@floorconcept.ch
www.floorconcept.ch

Österreich
Michael Neubauer
Tel. : +43 (0)664 3562985
Fax: +43 (0)463 265526 8178
E-Mail: mne@dr-schutz.com

Unsere vorstehende anwendungstechnische Beratung erfolgt nach bestem Wissen und dem neuesten Stand der Technik. Daher werden bei der Benutzung unserer Produkte unter sorgfältiger Beachtung der angegebenen Anwendungshinweise sowie der von uns vorgeschlagenen Vorgehensweise auf den Materialien, für die diese Produkte bestimmt sind, Schäden nicht entstehen. Die Verwendung unserer Produkte erfolgt jedoch außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten, unterliegt Ihrer eigenen Verantwortung und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Unsere Beratungshinweise sind deshalb unverbindlich und können - auch hinsichtlich etwaiger Schutzrechte Dritter - nicht als Haftungsgrundlage uns gegenüber geltend gemacht werden. Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien und Normen sowie die anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Mit Herausgabe dieser Produkt-Information verlieren vorhergehende Versionen ihre Gültigkeit.